

Die **Hochschule Rhein-Waal** in Kleve und Kamp-Lintfort bietet Ihnen ein innovatives und internationales Umfeld, verbunden mit hoher Qualität der Lehre in interdisziplinären Bachelor- und Masterstudiengängen, die überwiegend in englischer Sprache gelehrt werden. Sie ist forschungsstark in technischen, naturwissenschaftlichen und gesellschaftswissenschaftlichen Disziplinen. Mehr als 7.000 Studierende haben sich bereits für die Hochschule Rhein-Waal entschieden.

Die landschaftlich reizvolle Region Niederrhein liegt in unmittelbarer Nähe des Wirtschaftszentrums Rhein-Ruhr und der Niederlande, aber zugleich im Zentrum Europas, wobei die Hochschulstandorte über die drei Flughäfen Amsterdam/Schiphol, Düsseldorf Airport und Weeze aus aller Welt gut erreicht werden können.

Die Hochschule hat in der Fakultät Gesellschaft und Ökonomie am Campus Kleve zum 01.04.2018 folgende Position zu besetzen:

Kennziffer 13/F3/17

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in für das DFG-Forschungsprojekt "Der Identitätseffekt europäisierter Lebenswelten: Europäisch werden durch Fußball?" (Postdoc-Stelle)

EG 13 TV-L, befristet auf 3 Jahre gemäß § 2 Abs. 2 WissZeitVG, Vollzeit

Aufgaben:

- Mitarbeit im von der DFG geförderten Forschungsprojekt "Der Identitätseffekt europäisierter Lebenswelten: Europäisch werden durch Fußball?" (Hochschule Rhein-Waal & Johannes Gutenberg-Universität Mainz)
- softwaregestützte Analyse von Texten (Online, Blogs, Fanzines etc.)
- Mitarbeit bei der Planung, Durchführung und Auswertung einer Online-Umfrage in vier europäischen Länderkontexten
- Mitarbeit bei der Planung und Durchführung von semi-strukturierten, narrativen Interviews in vier europäischen Länderkontexten (Feldforschungsphase)
- Mitarbeit bei Analyse und Synthese der Forschungsergebnisse
- Mitarbeit bei der Organisation und Durchführung von Workshops (in Kleve und Mainz) sowie der Publikation der Forschungsergebnisse
- Präsentation der (vorläufigen) Ergebnisse auf internationalen Fachtagungen

Anforderungsprofil:

- mindestens mit "gut" abgeschlossene Promotion im Bereich Politikwissenschaften oder Soziologie
- Interesse an der Erforschung alltagsweltlicher Phänomene und deren gesellschaftspolitischer Bedeutung
- Interesse an u/o Vorkenntnisse in den Bereichen "Sport" u/o "Fandasein"; Interesse an u/o Begeisterung für Fußball ist wünschenswert, aber keine notwendige Voraussetzung
- Erfahrungen im Umgang mit qualitativer, computergestützter Datenanalyse (z.B. Atlas.ti, MAXQDA) bzw. Bereitschaft zur schnellen Einarbeitung
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Anwendung weiterer sozialwissenschaftlicher Methoden (z.B. quantitative Umfrageforschung, qualitative Interviews)

- Bereitschaft zu (zeitlich begrenzter) Feldforschung in zwei von insgesamt vier europäischen Länderkontexten (Deutschland, Österreich, England, Frankreich)
- sehr gute Sprachkenntnisse: Deutsch (C2 Niveau gemäß GeR) und Englisch (C1 Niveau gemäß GeR); Französisch sehr wünschenswert
- Spaß an Teamarbeit und Koordination im Forschungsteam (zwei Projektstandorte Kleve und Mainz) sowie grundsätzliches Interesse an wissenschaftlicher Publikationstätigkeit und Weiterqualifikation

Die Hochschule Rhein-Waal fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bei gleicher Eignung werden Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter sowie Gleichgestellter im Sinne des § 2 Abs. 3 SGB IX bevorzugt berücksichtigt.

Es wird darum gebeten, als Bewerbungsunterlagen ausschließlich Fotokopien zu versenden und auf aufwendige Bewerbungsmappen etc. zu verzichten, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgeschickt werden können. Außerdem wird gebeten, auf elektronische Bewerbungen zu verzichten.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen (akademischer Lebenslauf inkl. Publikationsliste, Kopie der Promotionsurkunde, kurze Skizze der persönlichen Motivation und je eine Schriftprobe deutsch und englisch) **bis zum 16.01.2018** in schriftlicher Form **unter Angabe der entsprechenden Kennziffer** an die **Personalabteilung der Hochschule Rhein-Waal, Marie-Curie-Straße 1, 47533 Kleve**.

